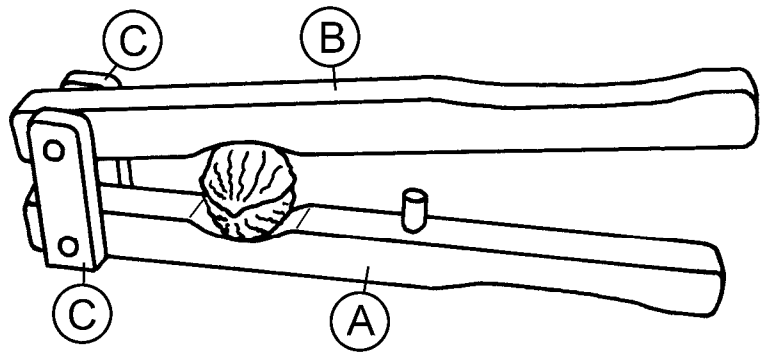


Nussknacker funktionieren nach dem Hebelprinzip und gehören zur Gruppe der einseitigen Hebel. Durch den Hebel wird die Druckkraft der Hand etwa verdreifacht.

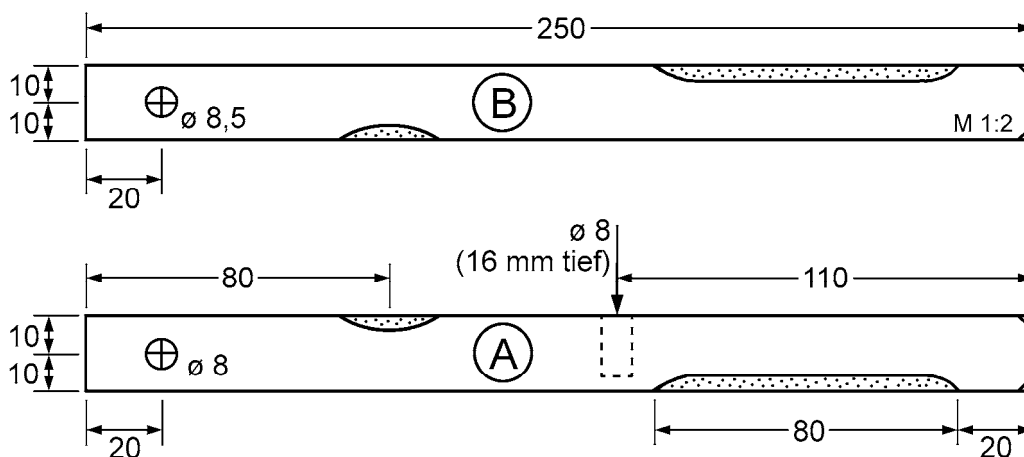
Materialliste:

- 2 Buchenleisten 250 x 20 x 20 mm
- 3 Buchenleisten 60 x 20 x 10 mm
- 1 Buchenrundstab $\varnothing 8 \times 160$ mm



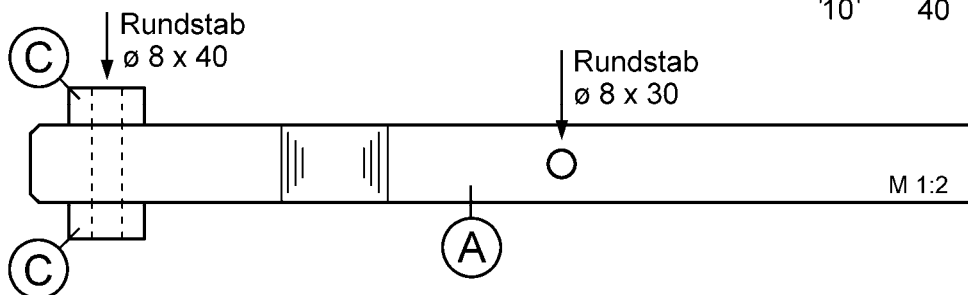
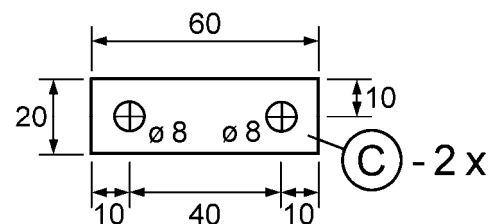
Arbeitsanleitung:

1. Zeichne die Bohrlöcher auf den Griffleisten (A) und (B) an und bohre sie den Angaben entsprechend. Verwende dazu eine Ständerbohrmaschine mit Tiefenanschlag und eine saubere Holzunterlage. Beachte, dass die Bohrung vor dem Handgriff in Leiste (A) nur **16 mm tief** gesetzt wird.



2. Die Vertiefung für die Nüsse und der Handgriff werden auf beiden Leisten mit einer Holzraspel, Feile und Schleifpapier ca. 5 mm tief herausgearbeitet. Auch Stemmeisen eignen sich für diesen Zweck. Spanne die Leisten dazu auf der Werkbank mit Zwingen oder im Schraubstock fest. Verwende Schonbacken oder Holzbeilagen, um hässliche Abdrücke im Holz zu vermeiden.

3. Bohre zwei Hebellager (C)-(60 x 20 x 10 mm) mit dem $\varnothing 8$ mm Bohrer und schleife die Ecken und Kanten aller Leisten mit Schleifpapier gründlich nach. Die dritte Buchenleiste (60 x 20 x 10 mm) wurde als Reservestück beigelegt.



4. Säge zwei **40 mm** lange und ein **30 mm** langes Stäbchen vom beiliegenden Rundstab ($\varnothing 8$ mm) und entgrate die Kanten mit Schleifpapier. Befestige dann die zwei Hebellager (C) mit Leim und einem Rundstab ($\varnothing 8 \times 40$ mm) seitlich an Griffleiste (A). Schiebe die Griffleiste (B) zwischen die Hebellager (C) und fixiere sie mit dem zweiten 40 mm langen Stäbchen. Schlage schließlich den kurzen Rundstab ($\varnothing 8 \times 30$ mm) vorne in die freie Bohrung von Leiste (A). Er soll verhindern, dass die Nüsse zu stark gequetscht werden.